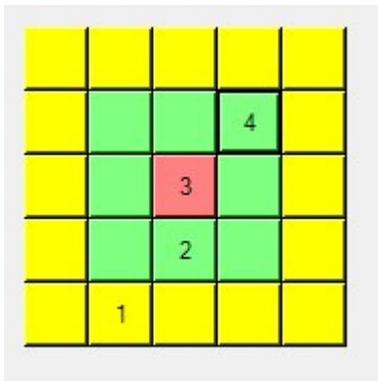




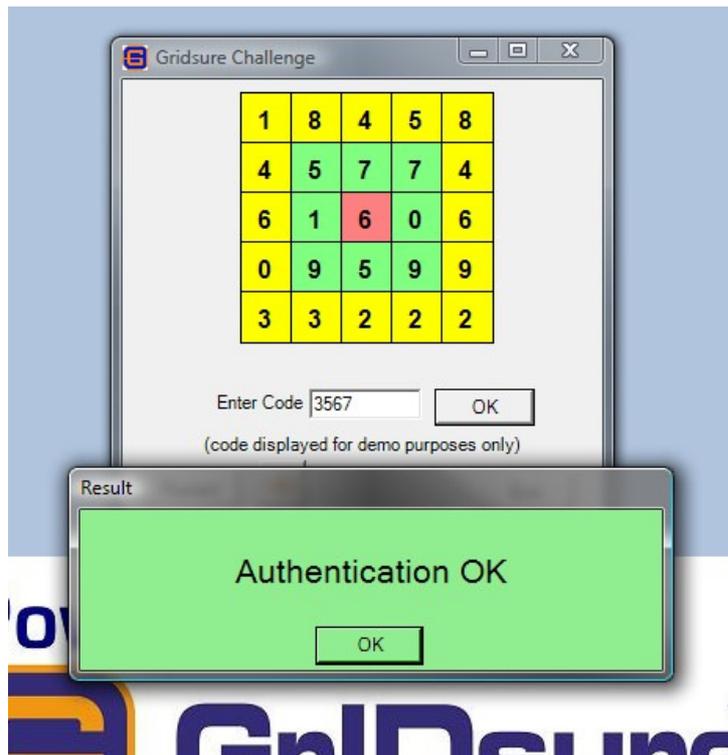
So einfach kann sichere Authentifizierung sein:

Der User muss sich nur sein Muster in einem einfachen Gitternetz merken. Bei jedem Login-Versuch wird das Gitter (Grid) dann mit neuen, redundanten Zufallswerten generiert. Die Größe des Gitters kann variiert werden. In unserem Beispiel nehmen wir eine 5x5 Matrix, über das der User ein 4-stelliges Muster definiert



Der User liest seinen Passcode nun aus dem Gitternetz ab, indem er vor seinem geistigen Auge das registrierte Muster über das Gitter legt. Die Zahlen unter seinem Muster ergeben dann das Einmalpasswort.

Im folgenden Beispiel also: 3-5-6-7



Beim nächsten Login hat sich das Grid verändert, aber mit Hilfe seines Musters kann der User sofort sein neues OTP ablesen.

Im nächsten Beispiel also: 4-3-3-1



Da alle Zahlen mehrfach vorkommen, nützt es einem Beobachter nichts, wenn er den Zahlencode beim Eintippen mitlesen kann. Durch bloße Kenntnis des OTP ist ein Rückschluss auf das Muster ausgeschlossen, denn beim nächsten Login ist der erspähte Code wertlos, da es sich um ein Einmalpasswort handelt.

Quelle: eurosol

Testen unter www.gridsure.com